
Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
KAPITEL I.	
GRUNDFRAGEN	17
Von der Arbeit in Widersprüchen und Konflikten	19
Jugendhilfeplanung als politischer Prozess <i>Franz Herrmann</i>	
Jugendhilfeplanung: ein Ort zur Erzeugung von entwicklungsnotwendigen Irritationen in der kommunalen Kinder- und Jugendhilfe	39
<i>Joachim Merchel</i>	
„...sind angemessen zu beteiligen“	55
Mit Beteiligung und Gendersensibilität Jugendhilfeplanung profilieren? <i>Maria Bitzan</i>	
Wann ist Planung Steuerung?	77
Profilierungsnotwendigkeiten und Anfragen an das Selbstverständnis von Jugendhilfeplanung aus der Sicht der freien Träger <i>Norbert Struck</i>	

KAPITEL II.	
INTEGRIERTE PLANUNG UND RÄUME	93
Schulbezogene Jugendhilfeplanung?	95
Suchbewegungen in einem Landkreis <i>Werner Gaugel</i>	
Profilentwicklung im Haifischbecken?	113
Zur Bedeutung von Jugendhilfeplanung in der Jugendberufshilfe und der kommunalen Koordinierung beruflicher Übergänge <i>Claudia Daigler</i>	
Jugendhilfeplanung im Kontext von Flucht und Integration	131
Zwischen einer generellen Neuaktivierung und spezifischen Herausforderungen <i>Eva Dittmann, Heinz Müller</i>	
Integration als Aufgabe aller	149
Blicke eines kommunalen Integrationsbeauftragten auf das Profil von Jugendhilfeplanung <i>Gari Pavković</i>	
Perspektiven und Ansätze integrierter Jugendhilfeplanung	161
Oder von der Notwendigkeit der Einmischung in kommunale Sozialplanung und Stadtentwicklung <i>Mario Gottwald, Kerstin Schröder</i>	
„Man muss Brücken bauen, um Neues zu ermöglichen“.	179
Im Gespräch zu Jugendhilfeplanung und Stadtentwicklung. <i>Claudia Daigler, Steffen Miller, Christoph Rukavina-Gruner</i>	
Anmerkungen zum Profil der Jugendhilfeplanung im ländlichen Raum aus Praktikersicht	189
<i>Reinhard Günther</i>	

KAPITEL III.**QUALITÄTSENTWICKLUNG UND QUALIFIKATION** 203**Jugendhilfeplanung als Impulsgeberin für die Qualitätsentwicklung
in der Kinder- und Jugendhilfe** 205*Oliver Herweg, Bruno Pfeifle***Was muss und was kann Jugendhilfeplanung leisten?** 219

Aus der Perspektive einer Jugendamtsleitung

*Wolfgang Tredé***Was muss eine Jugendhilfeplanungsfachkraft können?** 235

Qualitätsanforderungen an Fort- und Weiterbildung

als Aufgabe von Landesjugendämtern

*Grit Hradetzky, Thomas Fink***Autor_innenverzeichnis** 249



<http://www.springer.com/978-3-658-19001-9>

Profil und Professionalität der Jugendhilfeplanung

Daigler, C. (Hrsg.)

2018, XXIII, 235 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-19001-9